

Die Wirtschaft, der Profit, der Krieg

Über Rüstungskonzerne und -exporte,
Abrüstung, Rüstungskonversion und
deutsche Sicherheitsinteressen

Eine spannende Podiumsdiskussion mit

Rainer Arnold

MdB Wahlkreis Nürtingen,
seit 2002 verteidigungspol.
Sprecher der
SPD-Bundestagsfraktion

Jürgen Grässlin

Sprecher der Kampagne
„Aktion Aufschrei -
Stoppt den Waffenhandel“,
Buchautor

Moderation: Uschi Götz
Journalistin, Deutschlandradio

Mitveranstalter: Friedensbündnis Esslingen, c/o Tom Bittner, Grabenstr. 3, 72669 Unterensingen



Esslingen

Donnerstag, 21. Januar 2016
18 Uhr

K3N - Die neue Stadthalle
Heiligkreuzstr. 4, Nürtingen

Auszug aus Resolution der Delegiertenversammlung
IG Metall Esslingen vom 9. Dezember 2014:

Die IG Metall Esslingen fordert:

- Gesetzliche Einschränkung und scharfe Kontrolle von Rüstungsexporten.
- Die Möglichkeiten zum Export von Kriegsmaterial muss gesetzlich deutlich eingeschränkt werden. Rüstungsexporte müssen auf Staaten, gegenüber denen hierzu unausweichliche bündnispolitische Verpflichtungen bestehen (EU/NATO) begrenzt werden.

Insbesondere müssen alle Rüstungsexporte in Krisenregionen und in Länder, in denen Menschenrechte missachtet werden, umgehend eingestellt werden.

- Der Export von Kleinwaffen muss komplett eingestellt werden. Die Finanzierung von Rüstungsexporten mit Steuergeldern muss beendet werden.

Rüstungskonversion ja ...

Der drohende Verlust von Arbeitsplätzen in der Rüstungsindustrie ist durch Wandlung in Arbeitsplätze zur Herstellung ziviler, gesellschaftlich notwendiger Produkte zu kompensieren. Die Konversionsdebatte muss in den Rüstungsbetrieben nachhaltig geführt werden. Hier übernimmt die IG Metall eine aktive und steuernde Rolle.

... aber nicht auf dem Rücken der Beschäftigten

Die Beschäftigten in der Rüstungsindustrie sind in der Regel hoch qualifiziert. Sie sind sehr gut in der Lage, hochwertige zivile Güter zu produzieren. Für eine ohne Zweifel sehr schwierige Übergangsphase muss staatliche Unterstützung bereitgestellt werden.

„Die IG Metall ist Teil der Friedensbewegung“ – diesen Satz unseres Bezirksleiters Roman Zitzelsberger im Interview in der Kontext-Wochenzeitung vom 27. August 2014 unterstützen wir nachdrücklich. Ebenso unterstützen wir die Initiative zur Konversion für die wehr- und sicherheitstechnische Industrie, wie sie im Positionspapier der IG Metall „Entwicklungen der wehr- und sicherheitstechnischen Industrie in Deutschland“ vorgeschlagen wird.